

Rezensionen von Buchtips.net

Marko Ackermann: Spione wie wir

Buchinfos

Verlag: Bettina-Peters-Verlag ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-939691-10-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Ich gebe es zu, ich bin eigentlich ein Fan des Fantasy Genres, und habe in der Regel sehr wenig mit Ratgebern und dergleichen im Sinn. In diesem Fall aber machte ich mal eine Ausnahme, weil ich zufällig andere Bücher des Autors kenne, und mich einfach mal interessiert hat, wie ein Fantasyschreiber in ein solch völlig anderes Genre eintaucht.

Auf meine Anfrage hin, hat mir der Autor auch sehr schnell und günstig ein nett signiertes Exemplar zugeschickt. Der erste Blick, etwas ungewöhnliches Format für einen Ratgeber, aber sonst von der Aufmachung her okay. Aber darauf kommt's ja letztlich auch nicht an, weshalb ich mich gleich mal in die ersten Seiten hineingelesen habe. Im Moment kann ich nicht so recht sagen: War ich erschüttert? War ich verwundert? Vielleicht auch erschrocken? Oder fühlte ich mich einfach nur ertappt. In ganz alltäglichen Situationen beschreibt der Autor hier ganz unverfänglich die unterschiedlichsten Möglichkeiten seinen Partner auszuspionieren, wobei natürlich auch die entsprechenden Gegentipps nicht verschwiegen werden.

So wird doch recht anschaulich erläutert, wie man mit einem Billighandy und ein wenig Zubehör, dauerhaft das Fahrzeug der eigenen Partnerin überwachen kann. Ebenso anschaulich wird erläutert, welche Möglichkeiten der heimische Computer der Privatspionage eröffnet. Ganz explizit wird aber auch darauf eingegangen, wie man sich selbst vor all zu neugierigen Hobbyschnüfflern schützen kann, Privatdetektiven oder Schnüfflern der ARGE und anderen Behörden.

Allein schon die teilweise lustige Schreibart des Autors macht das Buch lesenswert. All zu paranoide Hobbydetektive werden da schon ein wenig auf die Schippe genommen, während die Ernsthaftigkeit der Sache selbst nicht aus dem Auge verloren wird.

Den einzigen Kritikpunkt muss ich der Tatsache zuschreiben, dass einige Dinge wie Handyüberwachung, GPS Ortung und Computerspionage sehr umfangreich und detailliert beschrieben wurden, andererseits aber mindestens ebenso interessante Aspekte wie Behördenschnüffelei, Treuetests und Fremdgehagenturen nur in den Grundsätzen angeschnitten werden. Da hätte ich mir doch gewünscht, dass diese Punkte ebenso umfangreich beschrieben worden wären. Aber vielleicht kommt ja doch mal noch ein zweiter Ratgeberband des Autors in dieser Sache, welcher auch jene Punkte berücksichtigt.

Also ich für meinen Teil kann das Buch nur empfehlen. Selbst wenn Sie nicht die Ambitionen haben Ihren Partner durch ein Zuviel an Spionage zu vertreiben, so ist es doch ganz unterhaltsam und regt durchaus auch zum Nachdenken an.

Ich für meinen Teil finde den Ausdruck des Autors sehr erfrischend, und das Thema selbst ist echt mal etwas anders umgesetzt als übliche Publikationen. Die letzten zwei Sterne kann ich leider nicht vergeben, weil das Format mit Din A5 vom BP-Verlag etwas unglücklich gewählt wurde.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Matthias Fischl](#)
[22. Juli 2007]